



Dieses **Kristallheilgerät** wurde entwickelt, um das Immunsystem von der Thymusdrüse aus zu aktivieren. Die Drüsen allgemein, erfüllen die Aufgabe, Energien in Flüssigkeit zu verwandeln, bzw. die Körpersäfte zu energetisieren.

Die Thymusdrüse ist einer der zentralen Energieknotenpunkt in unserem Körper, an dem das "vegetative Nervensystem" ankoppelt.

Die Seelenenergie hat hier ebenfalls einen wichtigen Zugang.

Bei Schwächung der Austauschprozesse in der Thymusdrüse, kommt es zur Anfälligkeit für Krankheiten, bzw. zur schlechten Wundheilung und auch Mattigkeit.

Diesem Vorgang kann der THYMUSRING dadurch entgegenwirken, dass er diesen Bereich des Flüssigkeitssystems aktiviert, anregt und mit regenerativen Energien versorgt. Die Energien der Seele werden dabei unterstützend miteinbezogen.



DIE LIEFERUNG ERFOLGT IN EINER HOLZKISTE, EINE GESPROCHENE GEBRAUCHS- UND ANWENDUNGSANWEISUNG AUF CD LIEGT BEI.

Preis: Euro 813,-, + Mwst.

Lieferzeit: 4- 8 Wochen.

DER THYMUSRING

LUKAS
EQUIPMENT

ENERGYTOOLS

WWW.LUKAS-EQUIPMENT.DE



DER DURCHMESSER DES THYMUSRINGS BETRÄGT 8,3CM
BEI EINER HÖHE VON CA. 3,5CM.

Der Thymusring ist vollständig aus Silber, in der Legierungsreinheit Ag 935/000, hergestellt und feinvergoldet. Die Bergkristalle sind von höchster Reinheit und für dieses Kristallheilgerät mit einem speziellen Schliifverfahren.

Der Kristallaufbau ermöglicht eine hohe Energiekonzentration auf einem Punkt, um die regenerativen Energien zielgerichtet in das Drüsensystem zu transportieren. Allen Arten von Energieschwäche kann so wirkungsvoll entgegen gewirkt werden.

“WIR VERWENDEN DEN THYMUSRING AUCH BEI AIDS-ERKRANKUNG, UM DAS ENERGIESYSTEM DES KÖRPERS, DER UNTER CHEMOTHERAPIE STEHT ZU STÄRKEN.

DIE NEBENWIRKUNGEN DER MEDIKAMENTE DIE NORMALERWEISE EINE STARKE BELASTUNG SIND, WERDEN BESSER VERARBEITET. DER BEHANDELTE FÜHLT SICH ROBUSTER. AUCH HAT ER/SIE DURCH DIE UNTERSTÜTZENDE WEISHEIT DER SEELE ZUSÄTZLICHE MOTIVATION DAS LEBEN IN VERANTWORTUNG UND LIEBE ANZUNEHMEN, DENN DARIN LIEGT DIE WAHRE HEILUNG.”

HERBERT KOHLWEG, DER ENTWICKLER.